

**Café Zuflucht —
Beratungs- und
Begegnungszentrum
für Flüchtlinge
in Aachen**



Das Café Zuflucht in Eschweiler - Vorstellung unserer Arbeit

Eschweiler, 14.11.2019
Robert Fahrenhorst
r.fahrenhorst.umf@cafe-zuflucht.de

Gliederung

- (1) Das Café Zuflucht als Institution
- (2) Die Beratungsarbeit des Café Zuflucht
- (3) Das Café Zuflucht in Eschweiler

(1) Das Café Zuflucht als Institution

- Trägerverein: Refugio e.V.
 - Gegründet 1990 als unabhängiger, überparteilicher und gemeinnütziger Verein
 - Seit 2014 auch als Träger der freien Jugendhilfe anerkannt
 - Besteht gegenwärtig aus 18 Mitgliedern aus der Zivilgesellschaft
 - Vorstand: Sussan Beigi, Axel Büker, Andrea Genten und Dr. Stefan Kirschgens

- Vereinsziele:
 - Eintreten für die Menschenrechte
 - Förderung von Begegnung und Toleranz
 - Unterstützung von geflüchteten Menschen
 - Förderung der Selbstorganisation Geflüchteter
 - Verbesserung der sozialen, kulturellen und politischen Situation Geflüchteter

(1) Das Café Zuflucht als Institution

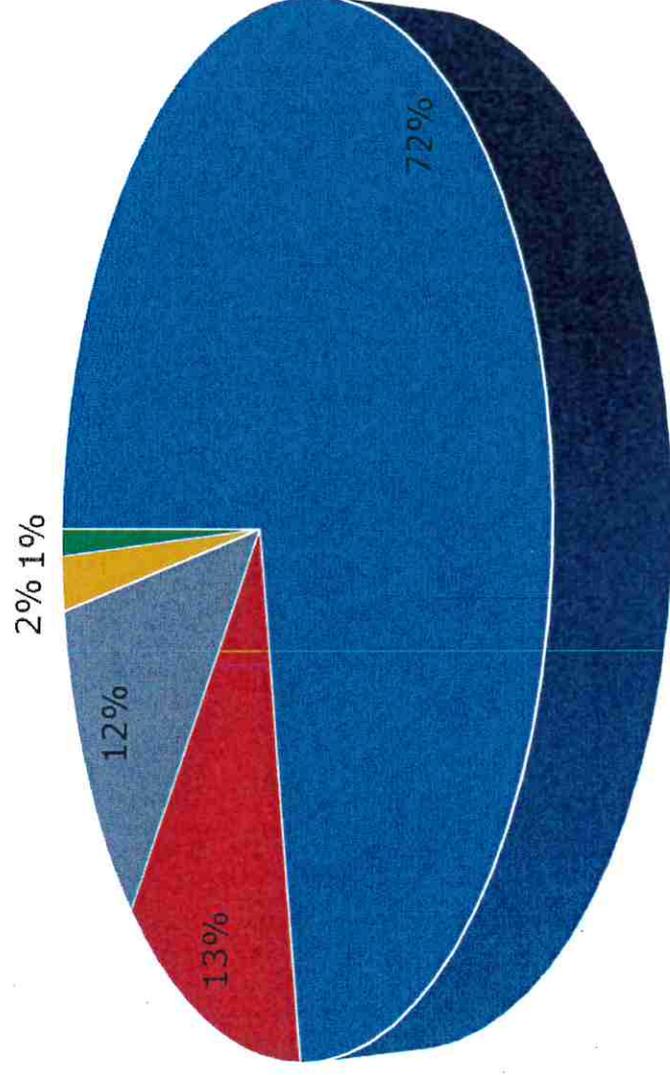
- 1991 ist das Café Zuflucht als Projekt von Refugio e.V. ins Leben gerufen worden
 - Ziel: niederschwelliges Beratungsangebot für Geflüchtete, insbesondere zu asyl- und aufenthaltsrechtlichen Fragen

- Seit 2012 gibt es eine spezialisierte Beratungsstelle für UMF
 - Ziel: spezialisierte Beratung für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge in einem kinder- und jugendgerechten Setting

- Seit Juni 2018 gibt es zudem die Außenstelle in Eschweiler
 - Ziel: Verbesserung des Zugangs zum Beratungsangebot für Flüchtlinge in der StädteRegion Aachen

(1) Das Café Zuflucht als Institution

Finanzierung 2018



- Land NRW
- Stadt Aachen
- Spenden
- Bistum Aachen
- Bußgelder

(2) Die Beratungsarbeit des Café Zuflucht

- Wo beraten wir?**
 - Wilhelmstraße 40, 52070 Aachen
 - Wilhelmstraße 59, 52070 Aachen (UMF)
 - Hehlrather Straße 15, 52249 Eschweiler

- Wen beraten wir?**
 - AusländerInnen, die in der Stadt oder StädteRegion Aachen leben und einen humanitären Aufenthaltstitel begehren
 - Nachgezogene Familienangehörige, die einen Aufenthaltstitel aus familiären Gründen begehren
 - Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge

(2) Die Beratungsarbeit des Café Zuflucht

- Wozu beraten wir?
 - Zum Umgang mit Behörden und Institutionen
 - z.B. Erklärung von behördlichen Schreiben, Verfassen von Antwortschreiben, Begleitung zum Ausländeramt
 - Zum Aufenthaltsgesetz
 - z.B. Hilfe bei der Antragstellung auf Erteilung einer Aufenthaltserlaubnis, Erklärung der Rechte und Pflichten
 - Zum Asylgesetz
 - z.B. Aufarbeitung der Fluchtgeschichte, Vorbereitung auf die Anhörung, Erklärung von Ablehnungen
 - Zum Asylbewerberleistungsgesetz sowie SGB II, VIII und XII
 - z.B. Hilfe beim Erstantrag auf Sozialhilfe, Einlegen von Widerspruch gegen evtl. Ablehnung

(2) Die Beratungsarbeit des Café Zuflucht

- Wann und wie beraten wir?
 - **Wilhelmstraße 40:**
 - Offene Sprechstunde Montags – Mittwochs 10 – 13 Uhr; Donnerstags 17-20 Uhr
 - Möglichst niederschwelliger Ansatz, keine Voranmeldung notwendig
 - Die sechs MitarbeiterInnen beraten auf Deutsch, Englisch, Französisch, Arabisch und Persisch
 - **Wilhelmstraße 59 (UMF):**
 - Montags – Freitags auf Terminbasis
 - Präventiver Beratungsansatz, engmaschige Begleitung vom Clearingverfahren bis zum Ende der asyl-/aufenthaltsrechtlichen Probleme
 - Die drei MitarbeiterInnen beraten vornehmlich auf Deutsch unter Zuhilfenahme von Dolmetschern
 - **Eschweiler:**
 - Offene Sprechstunde Freitags von 10 – 14 Uhr
 - Möglichst niederschwelliger Ansatz, keine Voranmeldung notwendig
 - Die Mitarbeiterin berät auf Deutsch, Französisch und Arabisch

(2) Die Beratungsarbeit des Café Zuflucht

□ Klientenzahlen allgemein:

	2017	2018	2019 (Stand 11.11.2019)
Erwachsene und Familie	1912	1478	1279
UMF	1110	743	638
Gesamt	3022	2221	1917

(2) Die Beratungsarbeit des Café Zuflucht

- Klientenzahlen nach Hauptherkunftsländern:

	2017	2018
Syrien	651	520
Afghanistan	602	371
Guinea	226	207
Irak	188	121
Nigeria	180	160
Eritrea	162	101
Ghana	106	70

(3) Das Café Zuflucht in Eschweiler

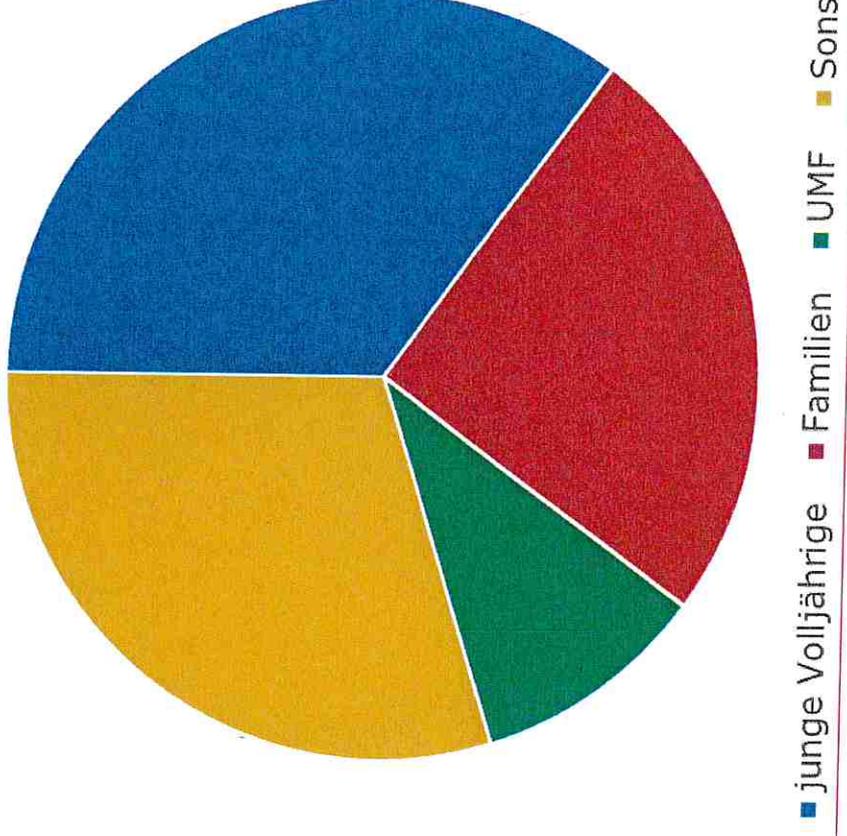
- Seit Juni 2018 jeden Freitag von 10-14 Uhr offene Sprechstunde
- Zielsetzung: Zugang zur Beratung für Menschen aus der StädteRegion - insbesondere Eschweiler - zu erleichtern
- Ansatz: Kombination aus niederschwelligem Beratungsangebot und kinder- und jugendfreundlichem Setting im Jugendtreff
- Mitarbeiterin vor Ort: Melle Bououden
(m.bououden.umf@cafe-zuflucht.de)

(3) Das Café Zuflucht in Eschweiler

- Die Beratungszahlen haben sich im Schnitt bei 3-4 Ratsuchenden pro Freitag eingependelt
- Die meisten Klienten kommen aus Somalia, Afghanistan, Westafrika oder Syrien/Irak
- Die Beratungsinhalte spiegeln die Arbeit aus Aachen wider
 - Bei den (ehemaligen) UMF geht es viel um Integration, Ausbildung, Vorbereitung auf das Asylverfahren, Perspektivberatung
 - Bei den Erwachsenen und Familien geht es viel um die Beantragung von Sozialleistungen, Familienzusammenführung, Dublin-Fälle

(3) Das Café Zuflucht in Eschweiler

- Zusammensetzung der Klienten (Schätzung):



(3) Das Café Zuflucht in Eschweiler

- Enge Zusammenarbeit besteht mit:
 - Stadt Eschweiler, insbesondere mit dem Jugendamt und den MitarbeiterInnen der mobilen Jugendarbeit im Check-In
 - AWO Eschweiler, insbesondere der Migrations- und Flüchtlingsberatung sowie der Schwangerschaftsberatung
 - Hier sind in den Jahren 2018 und 2019 auch Schulung für die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter durch das Café Zuflucht erfolgt
 - Haus St. Josef (direkt gegenüber)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

□ Kontakt

Robert Fahrenhorst

r.fahrenhorst.umf@cafe-zuflucht.de

0241 44 65 90 23

... oder unter www.cafe-zuflucht.de